

MÜNCHNER MERKUR CD „about dreams“ von Anna Leman im „Münchner Merkur“ gilt als Tipp und absolut „hörenswert“ . Mit 4 Sternen ausgezeichnet!!

CD:ANNA LEMAN Rezension

Verträumte Jazz-Melodien und verspielte Chansons sind auf Anna Lemans neuer CD "About Dreams" zu hören.

Der Münchner Jazzsängerin Anna Leman und ihrer Band ist es gelungen ein Album aufzunehmen, das sowohl Leichtigkeit als auch Anspruch miteinander verbindet. Man findet wunderbar jazzige und verträumte Soloparts von Piano oder einer einsamen Jazztrompete, die von dezentem Schlagzeug, Bass und Gitarre gestützt werden. Hin und wieder gesellen sich auch Streicher dazu. Die Musik ist wunderbar zum Entspannen und Träumen geeignet und überwiegend in langsamem Tempo gehalten.

Anna Leman drückt mit ihrer Stimme Gefühle wie Freude oder Trauer in englischen und deutschen Texten aus. Jeder Song handelt von Träumen, seien es Tagträume, unerfüllte ("Unreachable Dreams") oder erfüllte Träume. Somit entführt Anna Leman den Hörer in ihre eigene Welt, in der Hast und Eile keinen Platz zu finden scheinen und bei der man – gerade in der stressigen Vorweihnachtszeit – vielleicht etwas abschalten kann.

- See more at: <http://www.testmania.de/about-dreams-von-anna-leman>

CD:ANNA LEMAN Rezension

Auf manche Neuerscheinung wartet man ziemlich ungeduldig. So ging es mir mit dem neuen Album der Münchener

Sängerin Anna Leman. Denn ich hatte das Glück, sie und ihre Band vor einiger Zeit einige Male in einem winzigen Club in Frankfurt live erleben zu dürfen. "About Dreams" lautet der Titel des Langspielers, der Dritte; Und irgendwie auch die logische musikalische Weiterentwicklung. Nach dem barjazzigen Album "Moonhours" und dem chansoninspirierten, überwiegend deutschsprachigen Album "Spuren" öffnet sich Anna Lemans Spektrum noch weiter. Was "About Dreams" zu einem sehr vielseitigen facettenreichen Album macht.

Klar, der Schwerpunkt liegt auf dem Jazz, der Hausdisziplin der Sängerin, mit der "filzig-samtenen Stimme", wie es einmal ein Kollege treffend formulierte. So leichtfüßig, wie sie zwischen Englisch und Deutsch wechselt, so spielerisch leicht vermag es Anna Leman die Spielarten ihrer Stücke zu wechseln. Jazz, Chanson, anspruchsvoller deutscher Schlager mit hin zu vielschichtigen, aufwendig arrangierten musicalesquen Stücken reicht die Spannbreite, die sie übrigens auch ganz problemlos auf die Bühne bringt.

.....
.....

Und als solche kann man sie durchaus zu den vielversprechendsten Musikerinnen Deutschlands zählen. Stimmlich kann sie es mit allen aufnehmen, die sich derzeit auf dem deutschsprachigen Markt tummeln: ob Anna Depenbusch, Kitty Hoff oder Ina Müller.

Unterstützt wird Anna Leman von ihrer Band, eine eingespielte Combo, bestehend aus hervorragenden Einzelmusikern. Zur Stammbesetzung gehören Josef Ressler (piano), Alex Czinke (guitar), Harald Kuhn (tp, flgh), Chris Lachotta (bass), Wolfgang Peyerl (drums), Janine Schrader (fl). Nicht zu aufwendig instrumentalisiert, geben sie der Stimme Lemans den idealen

musikalischen Rahmen. Das passt perfekt zusammen. Sehr gelungenes Album. -ann-
Gepostet 17th October 2014 von Andreas Nöthen freier Journalist

Der filzig-samtene Alt Lemans betört und verstört zugleich. Weil sie mit ihrem Gesang eindringt ins Innerste, weil sie mal flüchtig streichelt und dann und wann auch peitscht. Sie singt mit ihrem ganzen Körper, ihr Atem wird Ausdruck.sie hat etwas zu erzählen, ihre Lieder drehen sich ums Leben, Erleben, ums Erleiden, um die Kraft und ums Sein. Sie ist greifbar, verletzlich, sie ist hautnah. Emotional tief, handwerklich perfekt. Ihre Stücke hat sie sauber durchkomponiert. Manches hat Zeug zum Ohrwurm. Diesen runden Eindruck unterstreicht die famose Band..... (Andreas Falckinger, freier Journalist)

„Mit Ihren Bands Lemansland, nanas affair, , ihrem Quartett, wie als Frontfrau diverser Ensembles, hat sich Anna Lemman, Tochter eines Opernsängers, seit 2002 als einen der klingensden Jazzstimmen der Münchner Szene etabliert.....“
(Süddeutsche Zeitung OHO)

.....„ ABOUT DREAMS“ : Auch mit ihrem neuen Programm „about dreams“ reisst Anna Lemman ihre Zuhörer mit. Unterstützt wird Anna Lemman von ihrer Band , einer ausdrucksstarken und engagierten Combo, die der Frontfrau Raum für ihre atemberaubenden Klänge bietet. Noch in diesem Jahr dürfen sich Annas Fans auf ihr drittes Album freuen, das sich ganz den träumerischen Themen im Leben widmet..... („one's prime“ Kulturmagazin)

ALLURE - das neue Programm von Lemansland
Leman's Eigenkompositionen und berühmte Klassiker im neuen
Kleid locken und verführen den Zuhörer in andere Welten.
Die Palette an Emotionen ist groß. Spritzig und tanzbar, sinnlich
und melancholisch. Pure Lebensfreude, aber auch Tristesse
bewegen sich selbstverständlich nebeneinander, wie im wahren
Leben

Die Band musiziert und celebriert Stücke von Tom Waits "
Tango till they're sore" oder "Libertango - I've seen that face
before" (Astor Piazzolla/Grace Jones) auf höchstem Niveau und
großer Spielfreude.

Anna Leman singt mit sinnlicher Leidenschaft und zeigt alle
Facetten ihres sängerischen Könnens.

Unbedingt hörens- und sehenswert!!!